



Ausgabe 3/2006



Triathlon-Mannschaft (S. 15)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	3
Der SSV-Vorstand informiert	4
30 Jahre - Die Tauchabteilung feiert	4
BW der Wasserspringer	5
Ausschreibung Vereinsmeisterschaften	6
Jahresabschlussfeier	7
Spielplan Wasserball - Saison 2006/7	8
Deutsche D-Jugendmeisterschaften	9
Saisonabschlussbericht der Triathleten	15
Wettkampf im Flossenschwimmen und Tauchen in Heilbronn	16
Frauen machen's spannend	17
Eine Reise nach Singapur	19
BW Masters	21
33. Int. Masters-Meeting in Villingen	23

Redaktionsschluss für das
Platschheft 1/2007 ist der
15. Februar 2007

Impressum:

SSV Freiburg e.V.
Ensisheimer Str. 9, 79110 Freiburg
Tel. (0761) 80 77 07, Fax: 89 75 007
E-Mail: platsch@sstv.de
<http://www.sstv.de/platsch>

Druck:

E. Böhm & Co.
Offsetdruck GmbH
79106 Freiburg, Egonstr. 22
Telefon: (0761) 27 83 52

Vorwort des Präsidenten



Liebe Mitglieder und Freunde des SSV,

wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu und wie immer geht mein Dank an alle, die unser

Vereinsleben in welcher Form auch immer, unterstützt haben.

Viele Vereinsmitglieder treffen sich oft im Westbad beim Sport oder im Bistro zu einem gemütlichen Plausch. Es gibt aber noch mehr Möglichkeiten sich unter Sportsfreunden zu treffen, sogar mit Programm und Tanz.

Wie immer nehmen wir auch in

diesem Jahr wieder an der gemeinsamen Weihnachtsfeier mit dem Skiclub Freiburg teil und hoffen auf zahlreich anwesende SSVler. Merkt Euch bitte den Termin am 9. Dezember vor.

Es lohnt sich in jedem Fall.

Ein weiterer Höhepunkt in unserem Vereinsleben sind die Vereinsmeisterschaften am 2. Dezember. Hier wünsche ich den „Aktiven“ viel sportlichen Erfolg, den „Passiveren“ viel Spaß und uns allen „Guten Appetit“.

Für das kommende Jahr wünsche ich Euch allen Gesundheit, Glück und Wohlbefinden und für das bevorstehende Fest

„ Frohe Weihnachten“

Euer
Stefan Ohletz

Zimmerei Armin u. Josef Hasler
Türkheimerstr. 1, 79110 FR
Tel. 89 69 40-0

Der SSV-Vorstand informiert

Das Westbad ist ab Samstag den 9.12.2006 bis zum 7. Januar 2007 wegen dringend notwendiger Revisionsarbeiten geschlossen. Für unsere Vereinsmitglieder ist in dieser Zeit das Hallenbad Haslach geöffnet. D.h. unsere Eintrittskarten funktionieren dann auch in Haslach. Für die einzelnen Trainingsgruppen (z.B. Wettkampfmannschaft) geht das Training weiter. Die Übungsleiter informieren ihre Gruppen über die jeweiligen Trainingszeiten.

Bei den Tauchern gibt es zwei neue C-Trainer Finswimming. Wir gratulieren Paul Börner und Daniel Rombach zur bestandenen Prüfung und wünschen erfolgreiche Arbeit mit ihren Übungsgruppen.

Zum Abschluss dieses für den SSV sehr erfolgreichen Jahres, wünscht der Vorstand des Schwimm-Sport-Vereins Freiburg allen Mitgliedern ruhige Weihnachtsfeiertage und ein Gesundes Neues Jahr 2007.

Mike Börner

30 Jahre - Die Tauchabteilung feiert

Es begann mit einer Gruppe engagierter Taucher, die im SSV Tauchen mit sportlichem Ehrgeiz und Wettkämpfen betreiben wollten. Auf der Vorstandssitzung am 12.12.1975 wurde dann beschlossen, im Verein eine Tauchabteilung zu gründen. Im September 1976 gab es die Abteilung dann auch und zum 1. November war sie auch Mitglied im VDST (Verband deutscher Sporttaucher). Näheres war im Platsch 2/2001 in einem Artikel von Mike nachzulesen (www.ssvf.de/platsch/artikel.php4?id=24).

Seitdem ist viel passiert. Es wurden viele Taucher ausgebildet, Flossenschwimmer und Orientie-

rungstaucher brachten Medallien von den Wettkämpfen heim, auch von Weltmeisterschaften. Andere Wettkämpfe wurden von der Tauchabteilung im Westbad und im Flückigersee ausgerichtet. Taucher sind an der Basis und im Vorstand ein Teil des Vereinslebens. Andere engagieren sich für die Umwelt, z.B. im Bürgerprojekt Flückigersee (www.flueckigersee.de).

Die Tauchabteilung feiert diese 30 Jahre am 16.12. 2006 ab 19:30 im Vereinsheim. Zu Speis (Raclette) und Trank werden Bilder, Filme und andere Souvenirs gezeigt und so die Erinnerungen aufgefrischt.

Bernd Rolker

BW der Wasserspringer

Nach längerer Zeit fanden wieder einmal im Westbad am 18./19.03.06 die 26. Baden-Württembergischen Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen statt.

Dank hilfsbereiter Bademeister und ehrenamtlichen Engagements einiger Eltern, konnten die Wettkämpfe zügig und reibungslos verlaufen. Herzlichen Dank hiermit an alle Helfer!

Acht Mannschaften aus Baden (keine aus Württemberg!) traten gegeneinander an. Von 10 Starts unsererseits wurden 9 mit einer Medaille belohnt. Hervorheben möchte ich unsere jüngste Springerin Franziska Fuchs (Jg.97), die in der Talentiade vom 3m Brett Gold errang und sich auf dem 1m Brett ganz knapp nur mit Silber begnügen musste.

Im kindgerechten Wettkampf freute sich John Euler (Jg. 97) über

seinen zweiten Platz und Franz Buschmann (Jg. 96) über Platz 3.

Die beiden D-Jugendlichen Marco Kiesel und Dominik Köck (beide Jg. 95) erkämpften sich die Plätze 2 bzw. 3 auf dem 1m Brett - ein tolles Ergebnis vor allem für Dominik, der erst seit 3 Monaten im Wasserspringen ist. Auch die C-Jugendlichen Eike Staenke und Yannick Weber (beide Jg. 94) zeigten gute Sprünge und landeten auf Platz 3 bzw. 4. Schon länger dabei und immer mit zuverlässig guten Resultaten konnte Elmar Sehl (Jg. 91) in der B-Jugend zweimal Silber von 1m und 3m erringen.

Jetzt können wir auf den neuen Sprungbrettern fleißig trainieren um auch bei den BW – Meisterschaften im Heilbronner Freibad erfolgreich zu sein.

Ingrid und Georg Haiser

Optik Nosch
Freiburg, Emmendingen, Breisach
und Kirchzarten



Vereinsmeisterschaften 2006

- Ausschreibung -

Eingeladen sind alle Mitglieder des SSV Freiburg e. V. sowie das Personal des Westbades!

Samstag, 02. Dezember im Westbad

Wettkampffolge

1. Abschnitt (Einschwimmen 9.00 Uhr, Beginn: 9.30 Uhr):

WK 1	50 m	Schmetterling	Frauen	Jahrgang '96 und älter
WK 2	50 m	Schmetterling	Männer	Jahrgang '96 und älter
WK 3	50 m	Flossenschwimmen	Frauen	
WK 4	50 m	Flossenschwimmen	Männer	
WK 5	50 m	Rücken	Frauen	Jahrgang '96 und älter
WK 6	50 m	Rücken	Männer	Jahrgang '96 und älter
WK 7	25 m	Streckentauchen	Frauen	
WK 8	25 m	Streckentauchen	Männer	
WK 9	50 m	Brust	Frauen	Jahrgang '96 und älter
WK 10	50 m	Brust	Männer	Jahrgang '96 und älter
WK 11	100 m	DTG	Frauen	
WK 12	100 m	DTG	Männer	
WK 13	50 m	Freistil	Frauen	Jahrgang '96 und älter
WK 14	50 m	Freistil	Männer	Jahrgang '96 und älter
WK 15	100 m	Flossenschwimmen	Frauen	
WK 16	100 m	Flossenschwimmen	Männer	
WK 17	50 m	Sprintpokal	Frauen	
WK 18	50 m	Sprintpokal	Männer	

2. Abschnitt: (Einschwimmen: 11:30 Uhr, Beginn: 12:00 Uhr)

WK 19 3 x 50 m Familienstaffel

WK 20	25 m	Beinschlagschwimmen	Mädchen	Jahrgang '97 u. jünger
WK 21	25 m	Beinschlagschwimmen	Jungen	Jahrgang '97 u. jünger
WK 22	25 m	Freistil	Mädchen	Jahrgang '97 u. jünger
WK 23	25 m	Freistil	Jungen	Jahrgang '97 u. jünger
WK 24	25 m	Rücken	Mädchen	Jahrgang '97 u. jünger
WK 25	25 m	Rücken	Jungen	Jahrgang '97 u. jünger
WK 26	25 m	Brust	Mädchen	Jahrgang '97 u. jünger
WK 27	25 m	Brust	Jungen	Jahrgang '97 u. jünger

Meldeschluss: Dienstag, 28.11.2006

Meldeanschrift: SSVF-Geschäftsstelle, Ensisheimer Str. 9, 79110 Freiburg, info@ssvf.de

Ablauf nach den Schwimmwettkämpfen im Vereinsheim:

14.15 Uhr	Siegerehrung Wk 1-16 (Urkunden nur bis einschl. Jg 93) Siegerehrung Wk 19-27 (Urkunden für alle Teilnehmer)
18.30 Uhr	Ehrung besondere Leistungen, Vereinsmeister, Sprintcup
anschließend	Abendessen



Winteranfangsfest und Jahresabschlussfeier 2006

am 09. Dezember 2006

in der Gewerbeakademie Freiburg-Landwasser

Beginn: 19.30 mit Sektempfang

Musik: "Domino" und Iris

**Eintritt: Vorverkauf 7,00 €, Abendkasse 8,00 €
Karten sind auf der Geschäftsstelle erhältlich**

Spieltermine des SSV Freiburg in der Saison 2006 / 2007

TAG	DATUM	ZEIT	1. MANNSCHAFT	2. MANNSCHAFT	ERGEBNIS
SA	25.11.2006	17:45	1. FC Nürnberg - SSV		:
SA	02.12.2006	20:30	SSV - SC Neustadt		:
SO	16.12.2006	18:00	SC Neustadt - SSV		:
SA	13.01.2007	19:15		VfL Sindelfingen - SSV	:
SA	20.01.2007	12:30		SSV - TV Kornwestheim	:
SA	20.01.2007	20:30	SSV - VfB Friedberg		:
SA	27.01.2007	20:30	SSV - 1. FC Nürnberg		:
FR	02.02.2007	21:00		SSV - VfL Sindelfingen	:
SA	03.02.2007	20:30	SSV - SGW Leimen/Ma.		:
FR	09.02.2007	21:00		SSV - TSV Zuffenhausen	:
SA	10.02.2007	20:30		SSV - WF Gemmingen	:
SO	11.02.2007	18:00	SGW Leimen/Ma. - SSV		:
SA	24.02.2007	20:30		SSV - WBG Villingen/Schw.	:
FR	02.03.2007	21:00		SSV - SSG Heilbronn	:
SA	03.03.2007	20:30	SSV - SC WF Fulda		:
SA	10.03.2007	18:30	SV 1921 Weiden - SSV		:
SO	11.03.2007	13:00	SV Würzburg 05 II - SSV		:
FR	16.03.2007	21:00		SSV - SGW Leimen/Ma. III	:
SA	17.03.2007	12:30	SSV - SGW Frankfurt/Off.		:
SA	17.03.2007	20:30		SSV - SSG Reutlingen/Tü. II	:
FR	30.03.2007	21:00		SSV - SV Cannstatt III	:
SA	31.03.2007	20:30	SSV - SV Ludwigsburg 08		:
FR	20.04.2007	21:10		TSV Zuffenhausen - SSV	:
SA	21.04.2007	20:30	SSV - SV Würzburg 05 II		:
SA	28.04.2007	20:15	VfB Friedberg - SSV		:
SO	29.04.2007	16:00	WV Darmstadt 70 - SSV		:
SA	05.05.2007	12:30	SSV - WV Darmstadt 70		:
SO	06.05.2007	16:30		SGW Leimen/Ma. III - SSV	:
SA	12.05.2007	19:00	SV Ludwigsburg 08 - SSV		:
SA	19.05.2007	18:15		WBG Villingen/Schw. - SSV	:
SA	16.06.2007	18:15		TV Kornwestheim - SSV	:
SO	17.06.2007	11:00		SSG Reutlingen/Tü. II - SSV	:
SO	17.06.2007	16:00		SV Cannstatt III - SSV	:
SA	23.06.2007	20:30	SSV - SV 1921 Weiden		:
SA	30.06.2007	19:00	SC WF Fulda - SSV		:
SO	01.07.2007	14:00	SGW Frankfurt/Off. - SSV		:
SA	07.07.2007	19:45		WF Gemmingen - SSV	:
SO	08.07.2007	10:00		SSG Heilbronn - SSV	:

Pokal:

TAG	DATUM	ZEIT	SPIELPAARUNG	POKALRUNDE	ERGEBNIS
SA	04.11.2006	19:15	VfL Sindelfingen - SSV	1. Pokalrunde SD	3 : 9
			1. BSC Pforzheim - SSV	1. Pokalrunde BSV	:
				2. Pokalrunde SD	:

Deutsche D-Jugendmeisterschaften 2006

Nach einer bisher absolut überraschenden Saison, die mit dem Sieg im Badischen Pokal im Herbst 2005 begann und mit den Siegen bei der Badischen Meisterschaft und überraschend auch bei der Baden-Württembergischen Endrunde fortgesetzt wurde, folgte dann im Juni eine erfolgreiche Süddeutsche D-Jugendmeisterschaft, die mit der dritten Vizemeisterschaft in dieser Altersklasse seit 2003 endete. Interessant im Vergleich zu den Vorjahren ist, dass sich die aktuelle D-Jugend deutlich ausgeglichener präsentiert und keine starken Einzelspieler vorhanden sind, sondern, zur Freude der Trainer, viel mehr das Mannschaftsgefüge im Vordergrund steht. Dies zeigt sich auch schon an der Verteilung der Torschützen.

Die Freiburger D-Jugendmannschaft

Torleute: Joseph Theo Meyer (3 Tore), Adrian Furtwängler 10 und Ilya Fedotov;

Feldspieler: Denis Hasler 53, Robin Henning 67, Marius Kalmbach 20, Fabian Huentz 17, Johnatan Knelangen 35, Gregor Phol 20, Patrick Corhan 39, Shain Pötschik 31, Christoph Ratz 6 und Robin Thomsen 4;

Die erste Bewährungsprobe auf nationaler Ebene hatten die jüngsten Freiburger vom 23.09. – 24.09.2006 bei der Deutschen D-Jugend Vorrunde in Kamen zu bestehen. Hier traf man auf die Wasserfreunde Brandenburg den 3. aus der Landesgruppe Ost, den SV Georgsmarienhütte den 4. aus dem Norden und den Westmeister SV Brambauer 50. Und auch aus diesem Turnier ging man mit zwei Siegen und Platz 2 erfolgreich hervor

E. Stather

Günterstalstr. 24, 79100 FR

Tel. 70 65 33

und konnte sich wie auch schon die letzten Jahre für die Deutsche D-Jugend Zwischenrunde qualifizieren. Und das obwohl man sich aufgrund der nicht vorhandenen Vorbereitung, da durch die langen Sommerferien in Baden-Württemberg gerade einmal eine Woche trainiert werden konnte.

D-JUGEND VORRUNDE IN KAMEN

Sonnabend, den 23.09.2006, 14 Uhr

SV Brambauer - SV Georgsm.hütte 35:4
Wasserfr. Brandenb. - **SSV Freiburg** 7:13

Sonnabend, den 23.09.2006, 17:45 Uhr

SV Brambauer – Wasserfr. Brandenb. 26:5
SV Georgsm.hütte - **SSV Freiburg** 7:9

Sonntag den 24.09.2006, 13:45 Uhr

Wasserfr. Brandenb. - SV Georgsmh. 13:8
SV Brambauer - **SSV Freiburg** 19:2

Endstand:

1. 1. SV Brambauer 80:11 6:0

2. **SSV Freiburg** 24:33 4:2

3. Wasserfreunde Brandenburg 25:47 2:4

4. SV Georgsmarienhütte 19:57 0:6

Die Mannschaft in Kamen

Joseph Theo Meyer und Adrian Furtwängler im Tor, Ilya Fedotov, Denis Hasler 3 (Tore), Robin Henning 3, Marius Kalmbach 1, Fabian Huentz 2, Johnatan Knelangen 7, Gregor

Phol 1, Patrick Corhan 7;

Trainer: Sebastian Berthold

Betreuer: Rainer Hasler

Bei der nun anstehenden Zwischenrunde wird es nun erstmals richtig ernst, denn hier trifft man auf den Süddeutschen Meister SC WF Fulda, den Ostdeutschen Meister WF Spandau 04 und Norddeutschen Meister W98/Waspo Hannover.

Um die Endrunde zu erreichen muss man wie gehabt min. zwei Gegner bezwingen, dieses Unternehmen ist schon deshalb schwierig da sich der hohe Favorit und gleichzeitig auch Titelverteidiger W98/Waspo Hannover keine Blöße geben wird, die Zwischenrunde in Berlin stattfindet und somit Hauptkonkurrent WF Spandau 04 Heimvorteil haben wird und man gegen die WF Fulda beim einzigen Duell unterlegen war. Somit fahren die Freiburger Jungs schon Freitagvormittag in die Hauptstadt, gelten trotz einer guten Vorbereitung als absoluter Außenseiter, sodass Lernen und Erfahrung sammeln an erster Stelle stehen und ein Weiterkommen als absolute Sensation eingestuft wird.

Sebastian Berthold

Ihre Ansprechpartner im SSVF

Präsident

Stefan Ohletz

Willy-Brandt-Allee 6, 79111 Freiburg, Tel.: 07 61 / 47 45 43, E-Mail:
praesident@sstv.de

Stellvertreter und geschäftsführender Vorstand

Dr. Michael Börner

Verlorener Weg 33b, 79110 Freiburg, Tel.: 07 61 / 89 33 27, E-Mail: mb@sstv.de

Vorstand für den sportlichen

Bereich

Marco Troll

79111 Freiburg, Basler Landstraße 57
Tel. & Fax: 07 61 / 44 31 16,
troll@sstv.de

Vorstand für Verwaltung

und Organisation

Jochen Gulde

79117 Freiburg, Steinackerstraße 13
Tel.: 07 61 / 6 74 71,
jochen.gulde@sstv.de

Vorstand für Finanzen

Bernd Kiefer

79111 Freiburg, Andreas-Hofer-Str. 132 a
Tel.: 01 73 / 9 47 47 57
bernd.kiefer@sstv.de

Schriftführerin

Andrea Müller

Hauptausschuss

Schwimmen

Bernd Pinkes

79111 Freiburg, Basler Landstr. 72a
Tel.: 07 61 / 48 22 64,
schwimmen@sstv.de

Senioren

Kurt Körber

79249 Merzhausen, Am Gehracker 12
Tel.: 07 61 / 40 49 42, masters@sstv.de

Wasserball

Armin Hasler

79108 Freiburg, Abriechstraße 2
Tel.: 07 61 / 13 12 65
wasserball@sstv.de

Tauchen

Dr. Bernd Rolker

79100 Freiburg, Vaubanallee 9
Tel.: 07 61 / 27 45 11, tauchen@sstv.de

Springen

Ingrid Haiser

Tel.: 07 61 / 3 30 29

Tischtennis

Reiner Dierkes

79348 Freiamt, Pechofen 3
Tel.: 0 76 45 / 91 35 36

Triathlon

Margareta Methmann

79114 Freiburg, Spitalfeldweg 2
Tel.: 07 61 / 4769986

Jugendwart

Kati Gulde

79117 Freiburg, Steinackerstraße 13
Tel.: 07 61 / 6 74 71, kati.gulde@sstv.de

ZBV

Manfred Zehr

79194 Gundelfingen,
Reinhold-Schneider-Str. 24
Tel.: 07 61 / 5 93 25 39

Geschäftsstelle

79110 Freiburg, Ensisheimer Straße 9
Tel.: 07 61 / 80 77 07, Fax 07 61 / 89 75 007

Montag und Mittwoch 18:00 – 20:00 Uhr
Jochen Gulde

Schwimm-Sport-Verein Freiburg e. V. - Übungsangebot

Schwimmen

Ansprechpartnerin:

Kati Gulde

Schwimmkurse - ab 4 Jahren	Mo. + Mi./Fr.	16:30 - 18:00 Uhr (nur nach Voranmeldung unter Tel. 80 77 07) nach Absprache
Schwimmkurse – Erwachsene		
Kaulquappen - Kleinkinder Babybecken	Mittwoch	15:50 - 16:20 Uhr
Frösche - ab 4 Jahre Lehrschwimmbecken	Mo., Mi. + Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Seepferdchen - ab 5 Jahre 25 m-Becken	Mo. + Mi.	15:00 - 15:45 Uhr
Seehunde - ab 5 Jahre 25 m-Becken	Mo. + Mi.	15:00 - 15:45 Uhr
Forellen - ab 6 Jahre 25 m-Becken	Mo., Mi. + Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Seelöwen - ab 8 Jahre 25 m-Becken	Mo., Mi. + Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Haie - ab 10 Jahre 25 m-Becken	Mo., Mi. + Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Barakudas - ab 14 Jahre 25 m-Becken	Freitag Mo, Mi	15:00 - 15:45 Uhr 15:45 - 16:30 Uhr

Leistungsgruppen (*Anwesenheitspflicht !*)

Ansprechpartner:

Bernd Pinkes

Delfine	Mo., Mi.+Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Junghechte	Di. - Fr.	16:30 - 18:00 Uhr
Wettkampfmannschaft	Mo. - Fr. Samstag	18:00 - 20:00 Uhr 10:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner:

Kurt Körber

Masters	Di., Mi. + Fr	20:00 - 20:45 Uhr
Masters - Freizeitgruppe	Dienstag	20:00 - 20:45 Uhr
Masters - Technikkurs Anfänger	Mittwoch	20:45 - 21:30

Wasserball

Ansprechpartner:

Armin Hasler

Jugend	Montag	16:30 – 19:00 Uhr
	Di. + Mi.	18:00 – 20:00 Uhr
	Freitag	17:30 – 20:00 Uhr
1.+2. Mannschaft M. Sarau	Mo. – Fr.	20:00 – 22:00 Uhr
	Sa	08:00 – 10:00 Uhr

Triathlon

Ansprechpartner:

M. Methmann

Schwimmen	Mo., Di. + Fr.	20:00 - 20:45 Uhr
	Samstag	08:00 - 10:00 Uhr
Krafttraining	Mi.+Sa.	ab 18:30 +14:30 Uhr
Laufen	Samstag	16:00 - 17:30 Uhr

Tauchen / Flossenschwimmen

Ansprechpartner:

Bernd Rolker

Flossenkinder	Mittwoch	17:00 - 18:15 Uhr
Flossenjugend	Mittwoch	18:15 - 19:15 Uhr
	Donnerstag	20:00 - 20:45 Uhr
Freizeitgruppe	Montag	20:00 - 21:00 Uhr
Leistungsgruppe	Mo. + Mi.	20:00 - 21:00 Uhr
	Donnerstag	20:00 - 20:45 Uhr
Krafttraining	Di (nach Absprache)	18:30 - 19:30 Uhr
Schnorcheltauchen	Montag	21:00 - 21:30 Uhr
Gerätetauchen	Mittwoch	20:00 - 21:30 Uhr
Freigewässer	Nach Absprache!	

Schafferer
Kaiser-Joseph-Straße 236
Tel. 5158200

Springen

Ansprechpartner:

Ingrid / Georg Haiser

Anfänger - ab 6 Jahre	Di.	14:15 – 15:30 Uhr
Fortgeschrittene	Di.	15:30 – 16:30 Uhr
Wettkampf	Di.+Fr.	16:30 – 17:30 Uhr
offen für alle Gruppen Sprungbecken	Do	16:00 – 17:00 Uhr

Tischtennis

Ansprechpartner:

Reiner Dierkes

Schüler & Jugend	Di. + Do.	18:00 - 20:00 Uhr
Erwachsene	Di.+ Do.	20:00 - 22:00 Uhr

Gymnastik

Ansprechpartnerinnen:

H. Hübner / T. Hasler

Fitnessgymnastik (Wentzinger Halle 2)	Dienstag	20:00 - 21:30 Uhr
Wassergymnastik (Lehrschwimmbecken)	Freitag	21:00 - 21:30 Uhr

Stand: November 2006

Boehm & Co
Offsetdruck
Egonstraße 22,
79106 FR
Tel. 27 83 52

Saisonabschlussbericht der Triathleten

Am 16. Juli 2006 haben wir unseren SWIM & RUN zum zweiten Mal veranstaltet.

Die Resonanz seitens der Teilnehmer war durchweg positiv, die Badische Zeitung hat uns fast eine halbe Seite gewidmet. Wir hatten mehr Teilnehmer als im letzten Jahr.

Ich möchte mich auch noch mal bei allen bedanken, die uns bei unserem Wettkampf geholfen haben.

Nachdem Uli Bullinger und Martin Stratmann sich bereit erklärt haben die Verantwortung für die Radstrecke zu übernehmen wurde mehrheitlich beschlossen nächstes Jahr wieder einen Triathlon zu veranstalten.

Personell sind wir dann auch stärker auf Unterstützung der anderen Abteilung angewiesen.

Am 22. Juli war der letzte Liga Wettkampf am Schluchsee:

Die Herren erreichten den 3. Platz und wurden dadurch nach 5 Wettkämpfen gesamt 4 in der 2. LBS Triathlon Liga. Nach dem wir letztes Jahr gegen Abstieg gekämpft haben, ist dies ein hervorragendes Ergebnis.

Die Damen erreichten den 12 Platz und wurden gesamt 12 nach 4 Wettkämpfen. Nach Zusammenlegung 1. und 2. Frauenliga können wir hier auch zufrieden sein.

Es wurden alle Starts genommen und wir hatten keine Ausfälle, was die Wertung betrifft. Stimmung innerhalb der Mannschaften war durchweg gut.

Am 20. August waren wir in Malterdingen auf der Mitteldistanz über 2km Schwimmen, 80km Radfahren und 21 Kilometern Laufen durch 11 Starter vertreten.

In der Mannschaftswertung haben wir den 4. Platz erreicht. Ralf Traub war mit Platz 22 bester Teilnehmer von TRI Team Freiburg

Karlsruhe Halb und Marathon

Triathlon- und Radzeit ist jetzt zu Ende. Nach Pause im September/Oktober geht es jetzt wieder verstärkt ans Schwimmen und Laufen.

Beim Karlsruhe Marathon hat Ralf Traub in einer Zeit von 2:46 den 11. Platz von ca. 1.400 Startern erreicht.

Thomas Kübler

Wettkampf im Flossenschwimmen und Tauchen in Heilbronn (14. u. 15. Oktober)

Wir trafen uns um 12.30 Uhr am SSV Vereinsheim. Die Hinfahrt verlief ziemlich ereignislos - außer dass wir uns verfahren hatten. Wir fragten nach dem Schwimmbad und erfuhren, dass es nur 100 Meter neben uns entfernt lag. Wir kamen gerade noch rechtzeitig zum Schwimmbad. In der Umkleidekabine merkte ich, dass ich meine Badehose im Auto vergessen hatte. Also hieß es: Bernd suchen, ins Parkhaus, Auto auf, das ganze Gepäck raus, ins Schwimmbad, umziehen und rein ins Wasser zum Einschwimmen. Nach einer Stunde war alles bereit. Die Computer machten mit und die Schiedsrichter waren vollzählig. Der Wettkampf konnte beginnen. Das Mundstück von Tobias' Schnorchel ist bei zwei Wettkämpfen hintereinander abgefallen und er wurde deshalb disqualifiziert. Die Besten von uns wurden:

Offene Wertung 1. Platz
50m FS Paul Börner; 800m FS
Daniel Sonnekalb

Jahrgangswertung 1. Platz
Paul Börner 50m, 200m, 800m FS,
Daniel Bock 50m und 200m FS,
Isabelle Kantereit 200m FS, Tobias
Redhaber 100m ST

...sowie zahlreiche zweite und dritte Plätze.

Am Abend sicherten wir uns einen Schlafplatz in einer Turnhalle. Dort merkte ich, dass ich meine Isomatte im Schwimmbad vergessen hatte. Und das hatte längst zu. Also musste ich mir eine Matte aus der Turnhalle besorgen. Zum Abendessen sind wir

in ein griechisches Restaurant gegangen. Wir mussten eine Stunde aufs Trinken und eine weitere halbe Stunde aufs Essen warten. Auf dem Heimweg haben wir so getan als wären wir betrunken und wir haben uns gegenseitig ein Bein gestellt. Wir waren die letzten, die zur Sporthalle kamen.

Uns blieben nur sieben Stunden zum Schlafen. Dann frühstückten wir im Bistro des Schwimmbads, zogen uns um und schwammen uns dann ein. Ich kam erst später dran, also machte ich mich auf die Suche nach meiner Isomatte. Jeder Bademeister hat mich zum anderen geschickt, bis ich schließlich alle durch hatte. Aber ich hatte die Matte endlich wieder. Ich kam gerade noch rechtzeitig um mich warm zu machen. An diesem Tag waren unsere Besten:

Offene Wertung 1. Platz:
Daniel Bock 25m ST; Daniel Sonnekalb 400m ST; Paul Börner 100m FS; 4 x 100m FS Paul B./Tobias R./Daniel R./Daniel B.

Jahrgangswertung 1. Platz
Isabelle Kantereit 400m FS, 100m FS
Paul Börner 400m ST, 100m u. 400m FS
Daniel Bock 25m ST und 100m FS
Tobias Redhaber 50m ST, 100m FS

...sowie zahlreiche zweite und dritte Plätze

Auf der Rückfahrt standen wir im Stau. Wir kamen aber noch rechtzeitig zum Abendessen nach Hause. Alles in Allem: Es war schön, hat Spaß gemacht und war lustig.

Stefan Köck

Frauen machen's spannend

"Abstieskampf pur" bot sich den Zuschauern im Freiburger Westbad in der zweiten Bundesliga Süd im Rahmen der deutschen Schwimm-Mannschaftsmeisterschaft. Nachdem sich die Frauenmannschaft der SG Regio Freiburg nach dem Vorkampf mit Rang sieben eigentlich auf sicherem Terrain wähnte, wurde es am Schluss doch noch einmal richtig eng.

Nach dem ersten Wettkampfabschnitt befand sich das Team um das Trainergespann Bernd Pinkes und Martin Lobstedt zwischenzeitlich sogar auf einem Abstiegsplatz. Am Ende reichte es für die Freiburgerinnen aber doch noch zum rettenden neunten Platz. An den Einzelergebnissen kann es nicht gelegen haben, denn die Regio-Frauen in der Besetzung Elisabeth Saier, Annika Schuster, Ilka Oberle, Saskia Haller, Marleen Fitterer, Alexandra Voß, Katharina Zurmühlen, Alexa Kern, Konstanze Weber, Jaqueline Bitterle, Laura Janocha, Anja Zahn, Sonja Bock und Alessa Ries konnten ihr Vorkampfergebnis von vor zwei Wochen um 379 Punkte steigern. Dazu trugen vor allen Dingen auch die Ergebnisse von Katharina Zurmühlen bei, die über 200 Meter Freistil (735 Punkte) und 400 Meter Freistil (728) hohe Punktwertungen erreichte. Die punktbeste Leistung erzielte Alessa Ries (759) über 100 Meter Rücken.

Fleißigste Punktesammlerin war aus Freiburger Sicht allerdings Elisabeth Saier (2592).

Bei den Männern zeigte sich ein ganz anderes Bild. Nachdem das Team im Vorkampf auf die Leistungsträger Armin Hummel und Fabian Baumert verzichten musste, konnte man im Endkampf wieder aus dem Vollen schöpfen. In der Endabrechnung stand dank einer Steigerung von mehr als 1400 Punkten Platz sechs zu Buche. Das Team in der Besetzung Christian Köhn, Thomas Wunderle, Fabian Baumert, Jascha und Max Fahr, Timmy Troll, Toni Pinkes, Paul-Reinhard Kreuzsch, Armin Hummel und Johannes Herden zeigte sich auch in den Einzelergebnissen deutlich verbessert. Die punktbeste Leistung erreichte dabei Max Fahr über 100 Meter Rücken (805). Mit 3785 Zählern war er auch gleichzeitig eifrigster Punktesammler in einem überzeugenden Freiburger Männerteam. Neben ihm glänzten vor allen Dingen Armin Hummel über 100 Meter Freistil (768) und 200 Meter Freistil (774), Timmy Troll über 100 Meter Lagen (762) und 50 Meter Schmetterling (752) sowie Christian Köhn über 100 Meter Brust (767) mit Werten über der 750er Marke. (...)

btr/bast

Sport in der Region, aus der Badischen Zeitung (13.11.2006)

Bonanza Mode

Auf der Zinnen 1

Tel. (0761) 3 86 81-0

Eine Reise nach Singapur

Unmittelbar nach den Sommerferien erreichte mich ein Anruf des Kampfrichterobmanns im Deutschen Schwimmverband mit der Frage, ob ich am 13 und 14.10. schon einen Termin hätte. Er würde mich im Namen des DSV zu einem Kampfrichterseminar der FINA nach Singapur melden. Da eine solche Chance nicht so oft kommt, sagte ich

ihm nach Rückversicherung bei meiner Familie und bei meinem Referatsleiter umgehend zu.

Der Abflug war am Mittwoch und die Ankunft beim Singapur Airport am Nachmittag nach 12 Stundenflugzeit und sieben Stunden Zeitverschiebung. Die Unterbringung, Verpflegung und Durchführung des Seminars erfolgte im Holiday Inn Hotel, ganz in der Nähe von Chinatown. Bei der Ankunft erkannte ich einige Kampfrichter von bisherigen internationalen Wettkämpfen und zog nach der Zimmerbelegung mit Kampfrichtern aus Norwegen,

Island und Frankreich los, um die ersten Eindrücke der Stadt zu bekommen.

Der erste Seminartag war geprägt durch Vermittlung von internationalen Regelstandards und Gruppenarbeiten. Der Vizepräsident Dale Neuburger aus USA eröffnete das Seminar und erklärte die Organisationsstruktur der FINA. Es

nahmen über 100 Kampfrichter aus 50 Staaten dieser Erde am Kongress teil. Er findet alle



zwei Jahre statt und jede Nation hat einen Platz zur Verfügung. Für mich war es ein besonderes Erlebnis, so viele verschiedene Kulturen auf einem Fleck zu erleben. Zunächst erklärte der Präsident der technischen Kommission im Schwimmen anhand von Videobildern die einzelnen Schwimmarten sowie die letzten in Kraft getretenen Regeländerungen. In Kleingruppen sollten dann Fragen erarbeitet werden, um diese im großen Kreis zu beantworten. Es zeigte

sich sehr schnell, dass die Teilnehmer der europäischen Verbände einen hohen Level in der Regelkunde beherrschten und nur wenige Fragen gestellt wurden. Der lange Tag endete mit einem Besuch des örtlichen Nachtzoos mit asiatischen Wildtieren in einem traumhaften Tiergehege.

Der zweite Seminartag behandelte insbesondere die Aufgaben eines Schiedsrichters sowie die Gepflogenheiten bei einer internationalen Schwimmveranstaltung. Außerdem war der Erfahrungsaustausch groß geschrieben. Da die Diskussionen und Erklärungen ausschließlich in englischer Sprache abliefen, ließ die Konzentration gegen Abend stark nach, zumal sich auch der Zeitunterschied bei mir bemerkbar machte.

Es gibt in Singapur wohl keinen Raum ohne Klimaanlage, so dass ich mir in diesen zwei Tagen eine Erkältung holte.

Ein Farewell Dinner bildete den Abschluss der Veranstaltung. Sehr schnell zeigte sich, warum die asiati-

schen Kampfrichter bereits gegen 21.00 Uhr sturzbetrunken waren. Um 22.00 Uhr war der Abschlussabend zu unserer Überraschung beendet. Am Abreisetag hatten wir noch die Möglichkeit die wunderbare Stadt zu Fuß näher zu erkunden und ein paar Einkäufe zu tätigen (bei 34 Grad und extrem hoher Luftfeuchtigkeit!!!). Nach einem Nachtflug landete ich mit der Lufthansa leicht erkältet und übermüdet in Zürich, eigentlich in Basel, aber eine Landung war wegen schlechtem Wetter dort leider nicht möglich.

Mein Fazit: es war eine recht kurze, aber sehr interessante und erlebnisreiche Reise nach Asien. Die Gespräche mit den Kampfrichtern aus allen Teilen der Welt waren freundschaftlich und lehrreich. Die Regelkunde des Deutschen Schwimmverbandes liegt auf Ebene des internationalen Standards und war insofern eine Bestätigung, dass die Fortbildung im DSV hochwertig ist.

Singapur war eine Reise wert.

Marco Troll

Baden-Württembergische Masters- Meisterschaften im Schwimmen Degersheim 23./24.9.2006

Wo liegt Degersheim?

Das war unser erstes Problem. Intensives Studium der Landkarte ließ uns erfahren:

Degersheim ist quasi ein Vorort von Sindelfingen.

Und wo liegt das Schwimmbad?

Das war schon schwieriger. Aitlinger Straße 31-34, so hieß es in der Ausschreibung. Da keiner von uns sich besonders gut im Ländle des großen Bruders auskennt, vertrauten wir dem Navigationssystem unseren Wunsch an.

Dumm nur, dass die freundliche Frauenstimme im Navi plötzlich erklärte: „Sie haben Ihr Ziel erreicht.“ Aber weit und breit war kein Schwimmbad zu entdecken. Des Rätsels Lösung: Die Supergroßstadt Degersheim hat offenbar mehrere kleine Trabantendörfer geschluckt, und es gibt in verschiedenen Vororten eine Aitlinger Straße. Wer hätte das gedacht?

Peinlich nur, dass so etwas Zeit kostet. Die hatten wir eigentlich nicht. Die Einschwimmzeit ging nämlich nur von 9.00 bis 9.55 Uhr. Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben; das Einschwimmen musste leider unterbleiben, denn es gab kein zweites Becken.

Es gab auch nicht ausreichend Spinde für so viele Schwimmer. Also musste die Straßenkleidung mit ins

Schwimmbad genommen werden.

Sitzplätze gab es auch nur ganz wenige, und die waren längst besetzt. Da war eben nur ein Schwimmbecken mit fünf Bahnen und einem schmalen Streifen rings herum – und sonst mehr oder weniger nichts.

Warum ein solch nettes kleines Vorortbad zum Austragen einer Landesmeisterschaft gewählt wird? Tja, das fragte sich so mancher Schwimmer, der dort zwei Tage auf dem Fußboden herumsaß. Die Antwort gibt uns Altmeister Goethe: „Am Golde hängt, zum Golde drängt doch alles – ach wir Armen!“

Immerhin hätten wir eine elektronische Zeitmessanlage haben können – wenn der Schwimmverband dem Veranstalter die Transportkosten nach Degersheim bezahlt hätte. Dieses Ansinnen wurde aber mit Empörung zurückgewiesen, und wir dürfen abermals den Herrn Geheimrath Goethe zitieren.

Leider fielen Kurt Körber und Horst Schweitzer durch Krankheit aus, und so traten wir nur mit vier Damen und vier Herren in Degersheim an. Am zweiten Wettkampftag erwischte es dann auch noch Vicki. Dennoch schlugen wir uns tapfer und kehrten mit 21 Medaillen nach Freiburg zurück.

Karina Kulbach-Fricke

Die Ergebnisse im Einzelnen:

FRAUEN

100m Freistil: AK 35: 4. Margrit Holzkamm 1:15,76; AK 30: 6. Vicki Smith 1:12,58; 50m Brust: AK 60: 3. Karina Kulbach-Fricke 0:55,65; AK 35: 3. Heike Politis 0:47,12; 100m Schmetterling: AK 30: 3. Vicki Smith 1:23,2; 100m Lagen: AK 35: 2. Margrit Holzkamm 1:23,72; 4 x 50m Lagen, AK 160-99: 3. SG Regio Freiburg 2:44,21 (Kulbach-Fricke, Politis, Smith, Holzkamm); 200 m Freistil AK 35: 2. Heike Politis 2:52,34; 50m Rücken: AK 60: 2. Karina Kulbach-Fricke 0:48,98; AK 35: 2. Margrit Holzkamm 0:37,40; 50m Schmetterling AK 35: 1. Margrit Holzkamm 0:35,85; 100m Rücken AK 60: 1. Karina Kulbach-Fricke 1:51,05; AK 35: 4. Heike Politis 1:28,87; 50m Freistil: AK 35: 2. Margrit Holzkamm 0:31,50

MÄNNER

50m Brust: AK 60: 2. Mike Bauer 0:41,32; AK 55: 2. Manfred Zehr 0:37,97; 4. Jörg Zehbe 0:37,97; AK 40: 5. Georg Politis 0:37,25; 100m Schmetterling: AK 55: 3. Manfred Zehr 1:23,67; 100m Lagen AK 55: 3. Jörg Zehbe 1:20,84; AK 40: 5. Georg Politis 1:16,24; 4 x 50m Brust: AK 200/39: 1. SG Regio Freiburg 2:33,73 (Politis, Zehbe, Bauer, Zehr); 200m Freistil: AK 55: 3. Jörg Zehbe 2:36,09; AK 40: 3. Georg Politis 2:28,40; 100m Brust: AK 60: 2. Mike Bauer 1:32,71; AK 55: 1. Manfred Zehr 1:21,50; 2. Jörg Zehbe 1:25,34; 50m Schmetterling; AK 55: 4. Jörg Zehbe 0:36,62; 5. Manfred Zehr 0:36,68; AK 40: 7. Georg Politis 0:35,81; 100m Rücken AK 55: 1. Manfred Zehr 1:25,07; 50m Freistil AK 55: 2. Jörg Zehbe 0:31,28; AK 40: 4. Georg Politis 0:28,48.



Bild: Masters beim Internationalen Masters-Meeting in Villingen (Artikel rechts).

33. Intern. Masters-Meeting in Villingen

Villingen ist für uns ein ganz besonders beliebtes Ziel. Es ist nicht weit weg, die Fahrt durch den Schwarzwald ist traumhaft (dieses Jahr Hinfahrt bei herrlichem Sonnenschein, das Brigach-Tal war größtenteils überschwemmt), das Bad ist gemütlich und die Villingen freuen sich, uns zu sehen.

3 Damen und 8 Herren traten für die SG Regio Freiburg an und belegten in der Mannschaftswertung hinter dem Gastgeber den zweiten Platz.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

3 x 50 m Freistil Familienstaffel: 4. Familie Politis, 1:38,63;

Frauen:

200m Freistil, AK 35: 1. Heike Politis, 2:50,59; AK 30: 3. Vicki Smith, 2:36,15; 50m Brust, AK 60: 2. Karina Kulbach-Fricke, 0:57,88; 50m Rücken, AK 60: 1. Karina Kulbach-Fricke, 0:50,78; AK 35: 1. Heike Politis, 0:43,32; 100m Lagen, AK 60: 2. Karina Kulbach-Fricke, 1:55,94; AK 35: 1. Heike Politis, 1:29,66; AK 30: 3. Vicki Smith, 1:24,82; 50m Schmetterling, AK 30: 3. Vicki Smith, 0:36,31; 50m Freistil, AK 35: 2. Heike Politis, 0:36,31; AK 30: 2. Vicki Smith, 0:32,72.

Männer:

200m Freistil, AK 55: 3. Jörg Zehbe, 2:34,31; 50m Brust, AK 60: 2. Michael Bauer, 0:41,06; AK 55: 1. Manfred Zehr, 0:37,28; 2. Jörg Zehbe, 0:37,40; AK 40: 7. Georg Politis, 0:38,06; AK 35: 2. Ralph Scheuerbrandt, 0:36,34; 50m Rücken, AK 65: 2. Horst Schweitzer, 0:43,22; AK 60: 1. Kurt Körber, 0:37,68; AK 55: 3. Manfred Zehr, 0:40,22; 100m Lagen, AK 55: 2. Jörg Zehbe, 1:20,21; AK 40: 5. Georg Politis, 1:17,75; AK 35: 1. Ralph Scheuerbrandt, 1:13,63; 50m Schmetterling, AK 60: Kurt Körber, 0:37,47; AK 55: 2. Manfred Zehr, 0:35,66; 50m Freistil, AK 65: 5. Horst Schweitzer, 0:39,43; AK 60: 1. Kurt Körber, 0:31,51; AK 55: 3. Jörg Zehbe, 0:31,81; AK 40: 4. Georg Politis, 0:28,41; AK 35: 2. Ralph Scheuerbrandt, 0:28,29; 4 x 50m Freistil, AK 200: 1. SG Regio Freiburg 1:57,16 (Georg Politis 0:28,02, Jörg Zehbe 0:31,03, Kurt Körber 0:31,10, Ralph Scheuerbrandt 0:27,01); 4 x 50m Brust, AK 200: 2. SG Regio Freiburg, 2:33,28 (Ralph Scheuerbrandt, 0:37,95; Michael Bauer, 0:40,91; Jörg Zehbe, 0:38,12; Manfred Zehr, 0:36,30)

Karina Kulbach-Fricke

Sparkasse Freiburg - Nördlicher Breisgau